ASA Smart Licensing-Fehler aufgrund von Zertifikatproblemen ermitteln

Inhalt

Einleitung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Hintergrundinformationen Problem Syslogs und Debug-Ausgabe Lösung Überprüfung Änderung des Stammzertifikats der Zertifizierungsstelle - Oktober 2018 4100/9300-Plattformen mit ASA Lösungsschritte ASA-Softwareinstallationen, die FIPS-Konformität (Federal Information Processing Standards) erfordern Zugehörige Informationen

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie ASA Smart Licensing-Fehler ermitteln, die auf einen Handshake-Fehler des Zertifikats zurückzuführen sind.

Voraussetzungen

Anforderungen

Es gibt keine spezifischen Anforderungen für dieses Dokument.

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardware-Versionen beschränkt.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Hintergrundinformationen

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie eine im März 2016 und Oktober 2018 eingetretene Änderung beheben können, bei der Webserver, die tools.cisco.com hosten, zu einem anderen Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle (Certificate Authority, CA) migriert wurden. Nach dieser Migration stellen einige ASA-Geräte (Adaptive Security Appliance) keine Verbindung mit dem Smart Software Licensing Portal (das unter tools.cisco.com gehostet wird) her, wenn sie ein ID-Token registrieren oder versuchen, aktuelle Autorisierungen zu erneuern. Es wurde festgestellt, dass es sich um ein zertifikatbezogenes Problem handelt. Das neue Zertifikat, das der ASA vorgelegt wird, wird von einer anderen zwischengeschalteten Zertifizierungsstelle signiert, als von der ASA erwartet und bereits vorinstalliert wurde.

Problem

Wenn versucht wird, eine ASAv im Smart Software Licensing-Portal zu registrieren, schlägt die Registrierung mit einem Verbindungs- oder Kommunikationsfehler fehl. Die Befehle **show license** registration und call-home test profile license zeigen diese Ausgaben an.

<#root>

ASAv#

```
show license registration
```

Registration Status: Retry In Progress. Registration Start Time: Mar 22 13:25:46 2016 UTC Registration Status: Retry In Progress. Registration Start Time: Mar 22 13:25:46 2016 UTC Last Retry Start Time: Mar 22 13:26:32 2016 UTC. Next Scheduled Retry Time: Mar 22 13:45:31 2016 UTC. Number of Retries: 1. Last License Server response time: Mar 22 13:26:32 2016 UTC. Last License Server response message:

Communication message send response error

<#root>

ASAv#

call-home test profile License

INFO: Sending test message to DDCEService
ERROR: Failed:

CONNECT_FAILED(35)

Die ASAv kann jedoch tools.cisco.com auflösen und über den TCP-Port 443 eine Verbindung mit einem TCP-Ping herstellen.

Syslogs und Debug-Ausgabe

Die Syslog-Ausgabe auf der ASAv nach einem versuchten Registrierungsprozess kann Folgendes anzeigen:

<#root>

```
%ASA-3-717009: Certificate validation failed. No suitable trustpoints found to validate
certificate serial number: 250CE8E030612E9F2B89F7058FD, subject name:
cn=VeriSign Class 3 Public Primary Certification Authority - G5,ou=(c) 2006 VeriSign\, Inc.
- For authorized use only,ou=VeriSign Trust Network,o=VeriSign\, Inc.,c=US, issuer name:
ou=Class 3 Public Primary Certification Authority,o=VeriSign\, Inc.,c=US .
%ASA-3-717009: Certificate validation failed. No suitable trustpoints found to validate
```

certificate serial number: 513FB9743870B73440418699FF, subject name:

cn=Symantec Class 3 Secure Server CA - G4

,ou=Symantec Trust Network,o=Symantec Corporation,c=US, issuer name: cn=VeriSign Class 3 Public Primary Certification Authority - G5,ou=(c) 2006 VeriSign\, Inc. - For authorized use only,ou=VeriSign Trust Network, o=VeriSign\, Inc.,c=US .

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie diese Debug-Befehle ausführen, während Sie versuchen, eine weitere Registrierung durchzuführen. Es treten Fehler in Secure Socket Layer auf.

debug license 255
debug license agent all
debug call-home all
debug ssl 255

Diese Meldung wird als Teil der Ausgabe betrachtet:

```
error:14090086:SSL routines:SSL3_GET_SERVER_CERTIFICATE:certificate verify
failed@s3_clnt.c:1492
```

In der ASAv-Standardkonfiguration gibt es einen Vertrauenspunkt mit der Bezeichnung _SmartCallHome_ServerCA, für den ein Zertifikat geladen und mit dem Betreffnamen "cn=Verisign Class 3 Secure Server CA - G3" ausgestellt wurde.

```
<#root>
ASAv#
show crypto ca certificate
CA Certificate
 Status: Available
 Certificate Serial Number: 6ecc7aa5a7032009b8cebc2d491
 Certificate Usage: General Purpose
 Public Key Type: RSA (2048 bits)
 Signature Algorithm: SHA1 with RSA Encryption
 Issuer Name:
    cn=VeriSign Class 3 Public Primary Certification Authority - G5
    ou=(c) 2006 VeriSign\, Inc. - For authorized use only
    ou=VeriSign Trust Network
    o=VeriSign\, Inc.
    c=US
 Subject Name:
    cn=VeriSign Class 3 Secure Server CA - G3
    ou=Terms of use at https:// verisign /rpa (c)10
    ou=VeriSign Trust Network
    o=VeriSign\, Inc.
    c=US
```

```
OCSP AIA:

URL: http://ocsp verisign

CRL Distribution Points:

[1] http://crl verisign/pca3-g5.crl

Validity Date:

start date: 00:00:00 UTC Feb 8 2010

end date: 23:59:59 UTC Feb 7 2020

Associated Trustpoints: _SmartCallHome_ServerCA
```

In den vorherigen Syslogs gibt die ASA jedoch an, dass sie ein Zertifikat vom Smart Software Licensing-Portal erhält, das von einem Zwischenprodukt mit der Bezeichnung "cn=Symantec Class 3 Secure Server CA - G4" signiert wird.

Hinweis: Die Betreffnamen sind ähnlich, unterscheiden sich aber in zwei Punkten: Verisign vs. Symantec am Anfang und G3 vs. G4 am Ende.

Lösung

Die ASAv muss einen Trustpool herunterladen, der die richtigen Zwischen- und/oder Stammzertifikate enthält, um die Kette zu validieren.

In Version 9.5.2 und höher ist der Vertrauenspool für den automatischen Import um 22:00 Uhr Ortszeit des Geräts konfiguriert:

<#root>

ASAv#

```
sh run crypto ca trustpool
```

```
crypto ca trustpool policy
  auto-import
ASAv#
```

sh run all crypto ca trustpool

```
crypto ca trustpool policy
revocation-check none
crl cache-time 60
crl enforcenextupdate
auto-import
auto-import url http://www.cisco.com/security/pki/trs/ios_core.p7b
auto-import time 22:00:00
```

Wenn es sich um eine Erstinstallation handelt und die DNS-Suche (Domain Name System) und die Internetverbindung zu diesem Zeitpunkt noch nicht aktiv waren, war der automatische Import nicht erfolgreich und muss manuell durchgeführt werden.

Bei älteren Versionen, z. B. 9.4.x, ist der automatische Trustpool-Import nicht auf dem Gerät konfiguriert und muss manuell importiert werden.

Bei jeder Version importiert dieser Befehl den Trustpool und die entsprechenden Zertifikate:

<#root>

ASAv#

crypto ca trustpool import url http://www.cisco.com/security/pki/trs/ios_core.p7b

```
Root file signature verified.
You are about to update the current trusted certificate pool
with the 17145 byte file at http://www.cisco.com/security/pki/trs/ios_core.p7b
Do you want to continue? (y/n)
Trustpool import:
    attempted: 14
    installed: 14
    duplicates: 0
    expired: 0
    failed: 0
```

Überprüfung

Sobald der Trustpool durch den manuellen Befehl oder nach 22:00 Uhr (Ortszeit) importiert wurde, überprüft dieser Befehl, ob im Trustpool Zertifikate installiert sind:

<#root>

ASAv#

```
show crypto ca trustpool policy
14 trustpool certificates installed
Trustpool auto import statistics:
Last import result: FAILED
Next scheduled import at 22:00:00 UTC Wed Mar 23 2016
Trustpool Policy
Trustpool revocation checking is disabled
CRL cache time: 60 seconds
CRL next update field: required and enforced
Automatic import of trustpool certificates is enabled
Automatic import URL: http://www.cisco.com/security/pki/trs/ios_core.p7b
Download time: 22:00:00
Policy Overrides:
None configured
```

Hinweis: In der vorherigen Ausgabe ist der letzte automatische Update-Import fehlgeschlagen, da DNS beim letzten automatischen Versuch nicht betriebsbereit war. Daher wird das letzte Auto-Import-Ergebnis weiterhin als fehlgeschlagen angezeigt. Es wurde jedoch ein manuelles Trustpool-Update ausgeführt, bei dem der Trustpool erfolgreich aktualisiert wurde (weshalb 14 Zertifikate installiert sind).

Nach der Installation des Trustpools kann der Befehl zur Tokenregistrierung erneut ausgeführt werden, um die ASAv beim Smart Software-Lizenzierungsportal zu registrieren.

<#root>

ASAv#

license smart register idtoken id_token force

Wenn die ASAv bereits beim Smart Software-Lizenzierungsportal registriert war, die Autorisierung jedoch fehlgeschlagen ist, können diese auch manuell versucht werden.

<#root>

ASAv#

license smart renew auth

Änderung des Stammzertifikats der Zertifizierungsstelle - Oktober 2018

Das Stammzertifikat der Zertifizierungsstelle für tools.cisco.com wurde am Freitag, den 5. Oktober 2018 geändert.

Die aktuell bereitgestellte ASAv Version 9.6(2) und höher sowie die Firepower 2100, auf der ASA ausgeführt wird, können von dieser Änderung nicht betroffen werden, wenn die Kommunikation mit <u>http://www.cisco.com/security/pki/trs/ios_core.p7b</u> nicht zulässig ist. Es gibt eine Funktion für den automatischen Zertifikatimport, die standardmäßig auf allen zuvor erwähnten ASA Smart Licensed-Plattformen aktiviert ist. Die Ausgabe von "show crypto ca trustpool" enthält das Zertifikat "QuoVadis Root CA 2":

```
CA Certificate
Fingerprint: 5e397bddf8baec82e9ac62ba0c54002b
Issuer Name:
    cn=QuoVadis Root CA 2
    o=QuoVadis Limited
    c=BM
Subject Name:
    cn=QuoVadis Root CA 2
    o=QuoVadis Limited
    c=BM
```

Bei neuen Bereitstellungen können Sie den Befehl "crypto ca trustpool import default" ausgeben und das Cisco Standard-Zertifikatspaket herunterladen, das das QuoVadis-Zertifikat enthält. Wenn das nicht funktioniert, können Sie das Zertifikat manuell installieren:

```
asa(config)# crypto ca trustpoint QuoVadisRootCA2
asa(config-ca-trustpoint)# enrollment terminal
asa(config-ca-trustpoint)# crl configure
asav(config-ca-crl)# crypto ca authenticate QuoVadisRootCA2
Enter the base 64 encoded CA certificate.
End with the word "quit" on a line by itself
```

```
----BEGIN CERTIFICATE----
MIIFtzCCA5+gAwIBAqICBQkwDQYJKoZIhvcNAQEFBQAwRTELMAkGA1UEBhMCQk0x
GTAXBqNVBAoTEFF1b1ZhZGlzIExpbWl0ZWQxGzAZBqNVBAMTElF1b1ZhZGlzIFJv
b3QgQ0EgMjAeFw0wNjExMjQx0DI3MDBaFw0zMTExMjQx0DIzMzNaMEUxCzAJBgNV
BAYTAkJNMRkwFwYDVQQKExBRdW9WYWRpcyBMaW1pdGVkMRswGQYDVQQDExJRdW9W
YWRpcyBSb290IENBIDIwgqIiMA0GCSqGSIb3DQEBAQUAA4ICDwAwgqIKAoICAQCa
GMpL1A0ALa8DKYrwD4HIrkwZhR0In6spRIXzL4GtMh6QRr+jhiYaHv5+HBq6XJxq
Fyo6dIMzMH1hVBHL7avg5tKifvVrbxi3Cgst/ek+7wrGsxDp3MJGF/hd/aTa/55J
WpzmM+Yklvc/ulsrHHo1wtZn/qtmUIttKGAr79dgw8eTvI02kfN/+NsRE8Scd3bB
rrcCaoF6gUWD4gXmuVbBlDePSHFjIuwXZQeVikvfj8ZaCuWw419eaxGrDPmF60Tp
+ARz8un+XJiM9X0va7R+zdRcAitM0eGylZUtQofX1b0QQ7dsE/He3fbE+Ik/0XX1
ksOR1YqI0JDs3G3eicJlcZaLDQP9nL9bFqyS2+r+eXyt66/3FsvbzSUr5R/7mp/i
Ucw6UwxI5q69ybR2BlLmEROFcmMDBOAENisqGQLodKcftslWZvB1JdxnwQ5hYIiz
PtGo/KPaHbDRsSNU30R2be1B2MGyIrZTHN81Hdyhdyox5C315eXby0D/5YDXC20g
/zOhD7osFRXq17PSorW+8oyWHhqPHWykYTe5hnMz15eWniN9gqRMgeKh0bpnX5UH
oycR7hYQe7xFSkyyBNKr79X9DFH0UGoIMfmR2gyPZFwDwzqLID9ujWc90tb+fVuI
yV77zGHcizN300QyNQ1iBJIWENieJ0f70yHj+0sdWwIDAQABo4GwMIGtMA8GA1Ud
EwEB/wQFMAMBAf8wCwYDVR0PBAQDAgEGMB0GA1UdDgQWBBQahGK8SEwzJQTU7tD2
A8QZRtGUazBuBgNVHSMEZzB1gBQahGK8SEwzJQTU7tD2A8QZRtGUa6FJpEcwRTEL
MAkGA1UEBhMCQk0xGTAXBqNVBAoTEFF1b1ZhZG1zIExpbW10ZWQxGzAZBqNVBAMT
ElF1b1ZhZGlzIFJvb3QqQ0EqMoICBQkwDQYJKoZIhvcNAQEFBQADqqIBAD4KFk2f
BluornFdLwUvZ+YTRYPENvbzwCYMDbVHZF34tHLJRqUDGCdViXh9duqWNIAXINzn
q/iN/Ae4219NLmeyhP3ZRPx3UIHmfLTJDQtyU/h2BwdBR5YM++CCJpNVjP4iH2B1
fF/nJrP3MpCYUNQ3cVX2kiF495V5+vqtJodmVjB3pjd4M1IQWK4/YY7yarHvGH5K
WWPKjaJW1acvvFYfzznB4vsKqBUsfU16Y8Zs10Q80m/DShcK+JDSV6IZUaUt10Ha
B0+pUNqQjZRG4T7wlP0QADj10+hA4bRuVhogzG9Yje0uRY/W6ZM/57Es3zrWIozc
hLsib9D45MY56QSIPM0661V6bYCZJPVsAfv417CUW+v90m/xd2gNNWQjrLhVoQPR
TUIZ3Ph1WVaj+ahJefivDrkRoHy3au000LYmYjgahwz46P0u05B/B5EgHdZ+XIWD
mbA4CD/pXvk1B+TJYm5Xf6dQlfe6yJvmjqIBxdZmv3lh8zwc4bmCXF2gw+nYSL0Z
ohEUGW6yhhtoPkq3Goi3XZZenMfvJ2II4pEZXNLxId26F0KCl3GBUzGpn/Z9Yr9y
4aOTHcyKJloJONDO1w2AFrR4pTqHTI2KpdVG1/IsELm8VCLAAVBpQ570su9t+Oza
8e0x79+Rj1QqCyXBJhnEUhAFZdWCEOrCMc0u
----FND CERTIFICATE----
```

quit

INFO: Certificate has the following attributes: Fingerprint: 5e397bdd f8baec82 e9ac62ba 0c54002b Do you accept this certificate? [yes/no]: yes

```
Trustpoint CA certificate accepted.
```

```
% Certificate successfully imported
```

4100/9300-Plattformen mit ASA

Dieses Problem betrifft etwa 4100/9300 vor Ort, auf denen ASA ausgeführt wird, die Smart Licensing-Informationen über das FirePOWER eXtensible Operating System (FXOS) bereitstellt:

Betroffene Einheit:

<#root>

FP9300-1-A-A-A /license # show license all

Smart Licensing Status

```
Smart Licensing is ENABLED
Registration:
   Status: REGISTERED
   Smart Account: TAC Cisco Systems, Inc.
   Virtual Account: CALO
   Export-Controlled Functionality: Allowed
   Initial Registration: SUCCEEDED on Jul 01 18:37:38 2018 UTC
   Last Renewal Attempt: FAILED on Oct 09 17:32:59 2018 UTC
```

Failure reason: Failed to authenticate server

Lösungsschritte

Um dies zu beheben, müssen Sie einen neuen Vertrauenspunkt erstellen und die Zertifikatdaten in FXOS eingeben:

<#root>

```
FPR-2-A /license # scope security
FPR-2-A /security # enter trustpoint QuoVadisRootCA2
FPR-2-A /security/trustpoint* # set certchain
Enter lines one at a time. Enter ENDOFBUF to finish. Press ^C to abort.
                                (THIS PART NEEDS TO BE COPY/PASTED)
Trustpoint Certificate Chain:
>
----BEGIN CERTIFICATE-----
MIIFtzCCA5+gAwIBAgICBQkwDQYJKoZIhvcNAQEFBQAwRTELMAkGA1UEBhMCQk0x
GTAXBgNVBAoTEFF1b1ZhZGlzIExpbWl0ZWQxGzAZBgNVBAMTElF1b1ZhZGlzIFJv
b3QqQ0EqMjAeFw0wNjExMjQx0DI3MDBaFw0zMTExMjQx0DIzMzNaMEUxCzAJBqNV
BAYTAkJNMRkwFwYDVQQKExBRdW9WYWRpcyBMaW1pdGVkMRswGQYDVQQDExJRdW9W
YWRpcyBSb290IENBIDIwggIiMA0GCSgGSIb3DQEBAQUAA4ICDwAwggIKAoICAQCa
GMpL1A0ALa8DKYrwD4HIrkwZhR0In6spRIXzL4GtMh6QRr+jhiYaHv5+HBq6XJxq
Fyo6dIMzMH1hVBHL7avg5tKifvVrbxi3Cgst/ek+7wrGsxDp3MJGF/hd/aTa/55J
WpzmM+Yklvc/ulsrHHo1wtZn/qtmUIttKGAr79dgw8eTvI02kfN/+NsRE8Scd3bB
rrcCaoF6qUWD4gXmuVbBlDePSHFjIuwXZQeVikvfj8ZaCuWw419eaxGrDPmF60Tp
+ARz8un+XJiM9X0va7R+zdRcAitM0eGylZUtQofX1b0QQ7dsE/He3fbE+Ik/0XX1
ksOR1YqI0JDs3G3eicJlcZaLDQP9nL9bFqyS2+r+eXyt66/3FsvbzSUr5R/7mp/i
Ucw6UwxI5g69ybR2BlLmEROFcmMDBOAENisgGQLodKcftslWZvB1JdxnwQ5hYIiz
PtGo/KPaHbDRsSNU30R2be1B2MGyIrZTHN81Hdyhdyox5C315eXby0D/5YDXC20g
/zOhD7osFRXq17PSorW+8oyWHhqPHWykYTe5hnMz15eWniN9qqRMqeKh0bpnX5UH
oycR7hYQe7xFSkyyBNKr79X9DFHOUGoIMfmR2gyPZFwDwzqLID9ujWc90tb+fVuI
yV77zGHcizN300QyNQliBJIWENieJ0f70yHj+OsdWwIDAQABo4GwMIGtMA8GA1Ud
EwEB/wQFMAMBAf8wCwYDVR0PBAQDAgEGMB0GA1UdDgQWBBQahGK8SEwzJQTU7tD2
A8QZRtGUazBuBgNVHSMEZzBlgBQahGK8SEwzJQTU7tD2A8QZRtGUa6FJpEcwRTEL
MAkGA1UEBhMCQk0xGTAXBgNVBAoTEFF1b1ZhZGlzIExpbWl0ZWQxGzAZBgNVBAMT
ElF1b1ZhZG1zIFJvb3QgQ0EgMoICBQkwDQYJKoZIhvcNAQEFBQADggIBAD4KFk2f
BluornFdLwUvZ+YTRYPENvbzwCYMDbVHZF34tHLJRqUDGCdViXh9duqWNIAXINzn
g/iN/Ae4219NLmeyhP3ZRPx3UIHmfLTJDQtyU/h2BwdBR5YM++CCJpNVjP4iH2B1
fF/nJrP3MpCYUNQ3cVX2kiF495V5+vgtJodmVjB3pjd4M1IQWK4/YY7yarHvGH5K
WWPKjaJW1acvvFYfzznB4vsKgBUsfU16Y8Zs10Q80m/DShcK+JDSV6IZUaUt10Ha
B0+pUNqQjZRG4T7w1P0QADj10+hA4bRuVhoqzG9Yje0uRY/W6ZM/57Es3zrWIozc
hLsib9D45MY56QSIPM0661V6bYCZJPVsAfv4l7CUW+v90m/xd2gNNWQjrLhVoQPR
TUIZ3Ph1WVaj+ahJefivDrkRoHy3au000LYmYjgahwz46P0u05B/B5EqHdZ+XIWD
mbA4CD/pXvk1B+TJYm5Xf6dQ1fe6yJvmjqIBxdZmv31h8zwc4bmCXF2qw+nYSL0Z
ohEUGW6yhhtoPkg3Goi3XZZenMfvJ2II4pEZXNLxId26F0KCl3GBUzGpn/Z9Yr9y
4aOTHcyKJloJONDO1w2AFrR4pTqHTI2KpdVG1/IsELm8VCLAAVBpQ570su9t+0za
8e0x79+Rj1QqCyXBJhnEUhAFZdWCEOrCMc0u
```

-----END CERTIFICATE---->ENDOFBUF <---manually type this on a new line after the ----END OF CERTIFICATE---- line and press ENTER

Bestätigen Sie dann die Änderung, und verlängern Sie die Lizenz:

```
FPR-2-A /security/trustpoint* # comm
FPR-2-A /security/trustpoint # scope license
FPR-2-A /license # scope licdebug
FPR-2-A /license/licdebug # renew
```

Überprüfen Sie nun, ob die Lizenz erneuert wurde:

<#root>

FP9300-1-A-A-A /license/licdebug # show license all

Smart Licensing Status

Smart Licensing is ENABLED

Registration: Status: REGISTERED Smart Account: TAC Cisco Systems, Inc. Virtual Account: CALO Export-Controlled Functionality: Allowed Initial Registration: SUCCEEDED on Jul 01 18:37:38 2018 UTC Last Renewal Attempt: SUCCEEDED on Oct 09 17:39:07 2018 UTC Next Renewal Attempt: Apr 07 17:39:08 2019 UTC Registration Expires: Oct 09 17:33:07 2019 UTC

License Authorization: Status: AUTHORIZED on Oct 09 17:39:12 2018 UTC Last Communication Attempt: SUCCESS on Oct 09 17:39:12 2018 UTC Next Communication Attempt: Nov 08 17:39:12 2018 UTC Communication Deadline: Jan 07 17:33:11 2019 UTC

ASA-Softwareinstallationen, die FIPS-Konformität (Federal Information Processing Standards) erfordern

Bei ASA-basierten Plattformen, die die FIPS-Konformität erfordern, kann der Import des QuoVadis Root CA 2-Zertifikats fehlschlagen, wenn die kryptografischen Anforderungen der Signatur nicht erfüllt werden. Diese Meldung kann angezeigt werden: Do you accept this certificate? [yes/no]: yes

Trustpoint CA certificate is not FIPS compliant. % Error in saving certificate: status = FAIL

Importieren Sie als Workaround für FIPS-konforme ASA-Installationen das Zwischenzertifikat HydrantID SSL ICA G2. Das HydrantID SSL ICA G2-Zertifikat wird als Nächstes angezeigt und erfüllt die Anforderungen des sha256WithRSAEncryption-Signaturalgorithmus. Informationen zum Laden des Zertifikats auf Basis Ihrer Plattform finden Sie in der Dokumentation zu diesem Artikel:

----BEGIN CERTIFICATE-----

MIIGxDCCBKygAwIBAqIUdRcWd4PQQ361VsNX1G5FY7jr06wwDQYJKoZIhvcNAQEL BQAwRTELMAkGA1UEBhMCQk0xGTAXBgNVBAoTEFF1b1ZhZGlzIExpbWl0ZWQxGzAZ BgNVBAMTElF1b1ZhZGlzIFJvb3QgQ0EgMjAeFw0xMzEyMTcxNDI1MTBaFw0yMzEy MTcxNDI1MTBaMF4xCzAJBqNVBAYTA1VTMTAwLqYDVQQKEydIeWRyYW50SUQqKEF2 YWxhbmNoZSBDbG91ZCBDb3Jwb3JhdGlvbikxHTAbBqNVBAMTFEh5ZHJhbnRJRCBT U0wgSUNBIEcyMIICIjANBgkqhkiG9w0BAQEFAAOCAg8AMIICCgKCAgEA9p1ZOA9+ H+tgdln+STF7bd0xvn0ERYyjo8ZbKumzigNePSwbQYVWuso76GI843yjaX2rhn0+ Jt0NVJM41jVctf9qwacVduR7CEi0qJgpAUJyZUuB9IpFWF1Kz1403Leh6URuRZ43 RzHaRmNtzkxttGBuOtAg+ilOuwiGAo9VQLgdONlqQFcrbp97/f08ZIqiPrbhLxCZ fXkYi3mktZVRFKXG62FHAuH1sLDXCKba3avDcUR7ykG4ZXcmp6kl14UKa8JH0HPE NYyr0R6oHELOGZMox1nQcFwuYMX9sJdAUU/9SQVXyA6u6Ytx1pZiC8qhXM1IE00T Q9+q5ppffSUDMC4V/5If5A6snKVP78M8qd/RMVswcjMUMEnov+wykwCbDLD+IReM A57XX+HojN+8XFTL9Jwge3z3Z1MwL7E54W3cI7f6cx05DVwoKxkdk2jRIg37oqS1 SU3z/bA9UXjHcTl/6BoLho2p9rWm6oljANPeQuLHyGJ3hc19N8nDo2IATp70klGP kd1qhIqrdkki7qBpanMOK98hKMpdQqs+NY4DkaMJqfrHzWR/CYkdyUCivFaepaFS K78+jVu1oCMOFOnucPXL2fQa3VQn+69+7mA324frjwZj9NzrHjd0a5UP7waPpd9W 2jZoj4b+g+l+XU1SQ+9DWiuZtvfDW++k0BMCAwEAAaOCAZEwggGNMBIGA1UdEwEB /wQIMAYBAf8CAQAweAYDVR0gBHEwbzAIBgZngQwBAgEwCAYGZ4EMAQICMA4GDCsG AQQBvlgAAmQBAjBJBgwrBgEEAb5YAAOHBAAwOTA3BggrBgEFBQcCARYraHR0cDov L3d3dy5oeWRyYW50aWQuY29tL3N1cHBvcnQvcmVwb3NpdG9yeTByBggrBgEFBQcB AQRmMGQwKgYIKwYBBQUHMAGGHmh0dHA6Ly9vY3NwLnF1b3ZhZG1zZ2xvYmFsLmNv bTA2BggrBgEFBQcwAoYgaHR0cDovL3RydXN0LnF1b3ZhZG1zZ2xvYmFsLmNvbS9x dnJjYTIuY3J0MA4GA1UdDwEB/wQEAwIBBjAfBqNVHSMEGDAWgBQahGK8SEwzJQTU 7tD2A8QZRtGUazA5BqNVHR8EMjAwMC6qLKAqhihodHRwOi8vY3JsLnF1b3ZhZGlz Z2xvYmFsLmNvbS9xdnJjYTIuY3JsMB0GA1UdDqQWBBSYarYtLr+nqp/299YJr9WL V/mKtzANBgkghkiG9w0BAQsFAAOCAgEAlraik8EDDUkpAnIOaj09/r4dpj/Zry76 6SH1oYPo7eTGzpDanPMeGMuSmwdjUkFUPALuWwkaDERfz9xdyFL3N8CRg9mQhdtT 3aWQUv/iyXULXT87EgL3b8zzf8fhTS7r654m9WM2W7pFqfimx9qAlFe9XcVlZrUu 9hph+/MfWMrUju+VPL5U7hZvUpg66mS3BaN15rsXv2+Vw6kQsQC/82iJLHvtYVL/ LwbNio18CsinDeyRE0J9wlYDqzcg5rhD0rtX4JEmBzq8yBRvHIB/023o/vI05oxh 83Hic/2Xgwksf1DKS3/z5nTzhsUIpCpwkN6nHp6gmA8JBXoUlKQz4eYHJCq/ZyC+ BuY2vHpNx6101J5dmy7ps7J7d6mZXzguP3DQN84hjtfwJPqdf+/9RqLriXeFTqwe snxbk2FsPhwxhiNOH98GSZVvG02v10uHLVaf9B+puYpoUiEggm1WG5mWW1PxHstu Ew9jBMcJ6wjQc8He9rSUmrhBr0HyhckdC99RqEvpcZpV2XL4nPPrTI2ki/c9xQb9 kmhVGonSXy5aP+hDC+Ht+bxmc4wN5x+vB02hak8Hh8jIUStRxOsRfJozU0R9ysyP EZAHFZ3Zivq2BaD4t0IS08/T2FDjG7PNUv0tqPA0Kw2t94B+1evrSUhqJDU0Wf9c 9vkaKoPvX4w=

----END CERTIFICATE-----

Zugehörige Informationen

<u>Technischer Support und Downloads von Cisco</u>

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.